

Streckenverlauf und Erklärungen

Vom Startpunkt aus durchqueren wir den Werler Sportpark in westlicher Richtung. Am Ende des Sportplatzes rechts und sofort links über den Salzbach bis zur Hammer Straße fahren. **Straße vorsichtig überqueren!**

1 Neben der Tankstelle steht ein Heiligenhäuschen mit dem heiligen Michael als Schutzpatron der Werler Erbsälzer. Der Sage nach entsprang hier an einem 29. September (Michael) eine mittlerweile versiegte Salzquelle. Das Dach des Heiligenhäuschens ist in der Art der ehemaligen Salzsiedehäuser gebaut.

⇒ Weiter geht es nordwestlich entlang der Hammer Straße. Rechts in die Straße Mailoh und am Ende der Straße wiederum rechts in den Radweg einbiegen.

2 Hinter der hohen Weißdornhecke befinden sich die Reste einer Streuobstwiese. Auf der linken Seite wurde dieses Landschaftselement im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme neu angelegt.

3 Bereits der Name des Salzbachs läßt auf seinen ehemals hohen Salzgehalt schließen. Ergiebige Salzquellen bildeten in früheren Jahrhunderten die wirtschaftliche Grundlage der Stadt Werl.

⇒ Am Hansering rechts abbiegen und nach ca. 200 m links in den Feldweg fahren, dort nach 30 m rechts in den Schotterweg einbiegen.

4 Die Weißdornhecke begrenzt einen Naturbereich, der als Ausgleich für das benachbarte Gewerbegebiet dient. In früherer Zeit hielt sie das Weidevieh zusammen. Die stark verzweigten Äste wurden aber auch zum Bau der Gradierwerke (Salinen) benötigt, die der Salzgewinnung dienten.

5 Der rot-weiß gestreifte Wachturm erinnert an die militärische Nutzung des Geländes seit 1936. Nach dem Abzug der Streitkräfte zum Ende des letzten Jahrhunderts wurde das Fliegerhorstgelände einer Industrie- und Wohnbebauung zugeführt ("KonWerl").

⇒ Am Ende des Weges rechts abbiegen und der Straße folgen.

6 Nördlich befinden sich das Abfallwirtschaftszentrum mit Restmülldeponie und Kompostieranlage sowie eine Kläranlage.

⇒ **Vorsicht bei der Überquerung der Kreisstraße! Schnell fahrende Autos.** Weiter dem Radweg R 6 folgen.

 Infotafel Ökosystem Wald

⇒ Nach dem Wäldchen links dem Radweg R 6 folgen.

7 Haus Koenigen wurde vermutlich als Burgmannensitz zur Zeit der Werler Grafen gegründet und gelangte später in den Besitz der Erbsälzerfamilie Papen-Koenigen.

8 Der Mühlenbach wurde 1986 teilweise verlegt und begradigt.

⇒ Bei Haus Koenigen rechts über den Koenigener Weg bis zur Kreisstraße K 4 fahren. Dort rechts und sofort wieder links in die Straße Am Holte einbiegen. Nach Überquerung der Kreisstraße K 2 in die Linnenstraße fahren.

9 Niederbergstraße

Die 1872 erbaute Kapelle St. Maria Magdalena wird heute durch den St. Josephs-Verein unterhalten. Im Glockenturm befindet sich die 300 Jahre alte Glocke der alten Hospitalkirche von Werl.

 Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Zucht

⇒ Weiter geht es über Kapellenstraße, Rubachsweg und Auf der Vöhd in südliche Richtung.

10 Eine Bank unter Apfelbäumen lädt zur Rast ein. In südlicher Richtung blicken wir auf den Haarstrang mit den markanten Windrädern bei Ruhne.

⇒ Weiter geradeaus fahren, am zweiten Weg links und am Schnadestein rechts abbiegen.

11 Als Beitrag zum Biotopverbund wurden hier Ackerflächen in eine Obstwiese umgewandelt. Entlang des Bachlaufs wurden Kopfweiden gesetzt.

⇒ Am Bahndamm rechts bis zum Mühlenbach und dort wieder rechts.

 Infotafel Kopfbäume

⇒ An der Kreuzung links Richtung Oberbergstraße abbiegen.

12 Oberbergstraße

Schenswert ist eine mehr als siebenhundert Jahre alte Eiche bei Luigsmühle, wahrscheinlich einer der ältesten Bäume Werls.

⇒ Von dort geht es über die Straßen An Luigsmühle, Zwischen den Kämpen, Schmiedeweg und Eichstraße durch Oberbergstraße.

⇒ Wieder dem Radweg R 6 folgen und an der Kläranlage vorbei bis zum Ende des Weges fahren.

 Heidebauer - Erntefrisches Obst und Gemüse direkt vom Erzeuger

⇒ Weiter in südliche Richtung dem Radweg 41 folgen.

 Infotafel Leben im und am Bach

13 Das Wasser des Mühlenbachs wurde an dieser Stelle zum Betrieb von Mühlen genutzt.

⇒ Nach der Lohmühle und dem Wäldchen nach rechts abbiegen.

14 Haus Lohe: Der ehemalige Sitz der Erbsälzerfamilie Papen-Lohe war bereits nahezu dem Verfall preisgegeben. Durch private Initiative erstrahlt das Schloß nunmehr im alten Glanz.

⇒ An Haus Lohe vorbei die Bahnlinie überqueren und in Ostuffeln rechts über den Hof abbiegen.

15 Bereits seit 1871 werden in der "von Mellin'schen Stiftung" benachteiligte Kinder betreut. Nach dem Willen des Stiftungsgebers sollten die Kinder im angegliederten Hof in der Landwirtschaft unterrichtet werden.

 Infotafel Amphibienentwicklung

⇒ An den Teichen vorbei bis zur Wohnbebauung fahren, rechts in die Conrad-von-Soest-Straße, dann links in die Taubenpöthen, rechts in die Alteraugenstraße und wieder links in die Schützenstraße einbiegen.

16 Die 1680 erbaute Kapelle auf der Gänsevöhd wurde durch den Paderborner Domherrn von Sintzig gestiftet.

⇒ Den Kapellenweg bis zum Ende fahren und über den Fußweg den Bahnhof erreichen. Weiter über die Straße Alter Keller die Hammer Straße überqueren und links am Wiener Hof vorbei in den Kurpark fahren.

17 Kurpark mit Gradierwerk

⇒ Den Kurpark durchqueren, rechts in den Salinenweg unter der Bahnunterführung hindurch und dann links über den ehemaligen Standort der Saline Hölpe zum Ausgangspunkt.

Das Werler Kleeblatt

Vier Radtouren in und um Werl

Tour A: Windmüller

Tour B: Salz in Werl

Tour C: Schlacht am Birkenbaum

Tour D: Weite Sicht und Sauerkraut


Der Raum Werl ist auch heute noch stark durch seine Landwirtschaft geprägt. Verschiedene Landschaftstypen und Landschaftselemente strukturieren die Feldflur.


Die **Arbeitsgruppe Natur und Umwelt der Lokalen Agenda 21 Werl** will Ihnen auf vier Radrundtouren die verschiedenen Landschaftsbestandteile, landschaftlichen Besonderheiten, Kultur- und Naturdenkmale, Zeugnisse früherer bäuerlicher Kultur und die heutigen landwirtschaftlichen Wirtschaftsformen näher bringen.


Wir möchten Sie animieren, Natur und Umwelt in Werl zu **erfahren** und dafür sensibilisieren, mit der Ressource Landschaft sorgsam und nachhaltig umzugehen.


Ausgangspunkt für alle Touren ist der Sportpark Werl.

Wir bitten darum, die Öffnungszeiten der Direktvermarktungsbetriebe zu beachten.

 Erläuterungen umseitig

 Informationstafel

 Direktvermarktungsbetrieb

 Gastronomie

**Arbeitsgruppe
Natur und
Umwelt**

